

Unsere Ref. SaS - TF

Datum 11. April 2022

Mobilitätsangebote für Lernende

Geschätzte Berufsbildnerinnen
Geschätzte Berufsbildner

Fremdsprachen und Erfahrungen im Kanton, aber auch im In- und Ausland werden in der heutigen Arbeitswelt immer wichtiger. Daher stehen Lernenden verschiedene Sprachaustauschprogramme zur Verfügung, sei es während oder im Anschluss an die Ausbildung:

Während der Ausbildung:

E-Pro: Während ihrer Lehre können Lernende ein Praktikum oder einen Teil ihrer Berufspraxis in der anderen Sprachregion des Kantons oder der Schweiz absolvieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Lernende zu ermutigen, diese Mobilität zu erleben, dank der er sie sich in einem anderen Arbeitsumfeld bewegen können. Dort können sie ihre fachspezifischen und sprachlichen Kompetenzen weiterentwickeln. Während diesem Austausch besuchen die Jugendlichen weiterhin ihr Ausbildungszentrum oder auf Wunsch jenes am Praktikumsort. Dem Lernenden, der während der Woche in der anderen Sprachregion des Kantons oder der Schweiz wohnt, steht eine finanzielle Unterstützung durch das Programm NABB der nationalen Agentur Movetia zur Verfügung (Austausch von 2 Wochen bis 6 Monaten).

Eine Zusammenarbeit zwischen Unternehmen bietet ebenfalls gute Möglichkeiten. Falls Ihr Unternehmen eine Filiale im Unterwallis, in der Westschweiz oder im Tessin hat oder mit anderen Unternehmen zusammenarbeitet / zusammenarbeiten möchte, tauschen Sie Ihre Lernenden für eine befristete Zeit von bis zu zwei Wochen im Semester miteinander aus. Wir sind Ihnen gerne dabei behilflich, ein Unternehmen aus dem anderen Sprachgebiet des Kantons oder der Schweiz zu finden.

Erasmus+: Die Lernenden können auch vom Programm «Erasmus+» profitieren und während ihrer Lehre ein Kurzzeitpraktikum in Europa absolvieren. Sie müssen hierfür Ihre Zustimmung erhalten und die Modalitäten dieses Aufenthalts zusammen mit Ihnen und dem Büro für Sprach-Austausch (BSA) festlegen. Idealerweise beteiligt sich der Jugendliche aktiv an der Suche nach einem Betrieb und verlässt für eine kurze Zeit während einem unterrichtsfreien Zeitraum sein Ausbildungszentrum.

Nach der Ausbildung (EFZ/EBA):

Pro L2: Nach dem Erhalt ihres EFZ/EBA können die Jugendlichen von Montag bis Donnerstag in einem Unternehmen in einer anderen Sprachregion des Kantons oder der Schweiz arbeiten und am Freitag an einem Sprachkurs an der HES-SO in Siders teilnehmen. Für die jungen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger ist dies eine tolle Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern, den beruflichen Wortschatz in der Fremdsprache L2 zu entwickeln und ein anderes Arbeitsumfeld kennenzulernen. Sie haben einen Status als Praktikanten (CHF 1'500 pro Monat) und profitieren von Ausbildungszulagen, Rail-Check und, falls nötig, dem Zugang zu Stipendien und Ausbildungsdarlehen. Zudem können die Pro L2 - Lernenden ab dem Schuljahr 2022-2023 vom neuen Programm von Movetia «Nationaler Austausch in der Berufsbildung - NABB» profitieren, das sie unterstützt, wenn sie während der Woche am Praktikumsort wohnen.

Erasmus+: Die jungen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger können im Jahr nach dem Erhalt des EFZ ein Praktikum von zwei Wochen bis zu einem Jahr in Europa absolvieren. Auf diese Weise stärken sie ihre persönlichen, sozialen, interkulturellen und beruflichen Fähigkeiten und gleichzeitig ihre Arbeitsmarktfähigkeit. Sie profitieren vom Programm «Erasmus+», das einen Teil ihrer Ausgaben deckt.

Im Gegenzug können Walliser Ausbildungsbetriebe junge Praktikanten aus dem europäischen Ausland nach ihrem Abschluss aufnehmen. Gemäss der nationalen Agentur Movetia positionieren sie sich so als innovative und interessante Ausbildungsbetriebe, die zur Stärkung der Schweizer Berufsbildung beitragen, indem sie ihr internationales Netzwerk erweitern.

Bieten wir den Jugendlichen diese Mobilität und begleiten wir sie bei diesem grossartigen Abenteuer. Sie werden mit Erfahrungen im Gepäck zurückkehren sowie mit einem persönlichen, beruflichen und sprachlichen Mehrwert.

Das Büro für Sprachaustausch (BSA) unterstützt in enger Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Berufsbildung (DB) Jugendliche und Unternehmen bei der Realisierung solcher Projekte. Wir stehen den Lernenden, ihren Eltern, den Lehrmeistern sowie den Unternehmer zur Verfügung.

Unsere Kontaktangaben:

Büro für Sprachaustausch

www.vs.ch/bel

☎ 079 210 81 25

✉ daniel.rotzer@admin.vs.ch

Avenue de la Gare 44
1950 Sitten



BEL | BSA
BUREAU DES ÉCHANGES LINGUISTIQUES
BÜRO FÜR SPRACH-AUSTAUSCH

Freundliche Grüsse

T. Fux

Tanja Fux
Dienstchefin
DB

S. Schneider

Sandra Schneider
Verantwortliche des Büros
für Sprachaustausch